

Krefeld, 28.07.2020

Hygienemanagement: Sauber unterwegs mit Bus und Bahn der SWK

Seit Mitte Juni ermöglicht die SWK wieder den Kauf von EinzelTickets der Preisstufe A und B beim Straßenbahnfahrer. Dieser ist durch eine separate Kabine von den Fahrgästen getrennt, wodurch sowohl die Kunden als auch die Fahrer gut geschützt sind. Zum 1. August wird es nun schrittweise möglich sein, auch bei den Busfahrern wieder Tickets zu erwerben, und zwar das gesamte Sortiment. Hierzu installiert die SWK seit einiger Zeit Hygienescheiben an den Busfahrerarbeitsplätzen. „Ab dem 1. August wird ein Großteil unserer eingesetzten Busse über Hygienescheiben am Fahrerplatz verfügen, so dass dort dann wieder ein Ticketkauf beim Fahrer möglich ist. Nach und nach werden auch die letzten Busse damit ausgestattet“, erläutert Guido Stilling, Geschäftsführer der SWK MOBIL. Mit der Rückkehr des Ticketkaufs beim Fahrer werden auch die vorderen Türen wieder geöffnet und das rot-weiße Absperrband entfernt.

Grundsätzlich empfiehlt die SWK den Kauf von Fahrausweisen in digitaler Form über die App „SWK unterwegs“, die kostenlos für iOS- und Android-Smartphones erhältlich ist. „In der App gibt es das gesamte Sortiment an Tickets. Selbstverständlich kann man auch Monatskarten über die App kaufen“, sagt Guido Stilling.

Handdesinfektion an Bord

Mit einem neuen Hygienemanagement macht die SWK das Fahren mit Bus und Straßenbahn auch in Corona-Zeiten sauberer und sicherer. So hat die SWK schon kurz nach Ausbruch der Pandemie die Reinigungsintervalle in den Fahrzeugen erhöht. „Darüber hinaus sind unsere Busse und Straßenbahnen jetzt mit Desinfektionsmittel-Spendern ausgestattet - insgesamt rund 120 Fahrzeuge. Dadurch haben Fahrgäste die Möglichkeit, sich bei Fahrtantritt oder vor Verlassen des Fahrzeugs Ihre Hände mit einem hautverträglichen Desinfektionsmittel zu reinigen“, erklärt SWK-Vorstandssprecher Carsten Liedtke. Ferner gibt es morgens einen so genannten Clean-Checkup durch den Fahrer, bevor das Fahrzeug den Betriebshof verlässt. Hier wird geschaut, ob der Bus oder die Bahn sauber ist und ob die Desinfektionsmittel-Spender gefüllt sind.

Ab sofort wird außerdem ein SWK-Hygiene-Team unterwegs sein. Dieses reinigt während der Fahrt in den Straßenbahnen Griffe und Haltestangen. An den Haltestellen werden - soweit technisch möglich und ein Haltewunsch des Fahrgasts besteht - sämtliche Türen

TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)
02151 98-2570

Anke Friedrichs
- 4255

Dirk Höstermann
- 2583

Michael Paßon
- 1904

● MEDIENINFORMATION

vom Fahrer geöffnet, um einen Luftaustausch zu ermöglichen und frische Luft in das Fahrzeug zu lassen. Die Klimaanlage der Straßenbahnen versorgen bauartbedingt die Kunden - anders als beispielsweise im Flugzeug - ausschließlich mit gekühlter Luft von außen (keine Umluft). Somit befindet sich im Fahrgastraum stets Frischluft und die Lüftung ist besser als in einem Flugzeug. Stündlich findet ein Luftdurchsatz von bis zu 2,2 Mio. Liter in jeder Straßenbahn statt. „Die Gesundheit unserer Fahrgäste liegt uns am Herzen, und wir wollen dass sie sich bei uns an Bord wohlfühlen“, sagt Carsten Liedtke. Symbolisiert werden die Hygienemaßnahmen durch ein SWK-Hygienesiegel, welches an und in den Fahrzeugen angebracht ist. Dadurch erkennt der Fahrgast sofort: Hier bin ich sauber unterwegs.

TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)
02151 98-2570

Anke Friedrichs
- 4255

Dirk Höstermann
- 2583

Michael Paßon
- 1904